

Gemeinde Münsingen
Neue Bahnhofstrasse 4
3110 Münsingen
031 724 51 11
www.muensingen.ch

Rückfragen Karin Däppen
Telefon 031 724 51 20
E-Mail Karin.Daepfen@muensingen.ch
Referenz /
Datum 27.11.2019

Geht an:

- Medien
- Parlamentsmitglieder
- Parteipräsidien
- Gemeinderat Münsingen
- Politische Kommissionen
- Personal Gemeinde Münsingen

Medienmitteilung

Nachfolge Abteilungsleitung Finanzen

Esther Mäusli übernimmt per 01.04.2020, als Nachfolge von Bruno Buri, die Leitung der Finanzen der Gemeinde Münsingen.

Bruno Buri wird nach 18 Jahren per 31.07.2020 als Leiter Finanzen frühzeitig in Pension gehen. Esther Mäusli, welche per 01.04.2020 seine Nachfolge übernimmt, überzeugte mit ihrem fachlichen Know-How in den Finanzen, einer ausgeprägten Führungsqualität sowie Teamfähigkeit. Die Betriebswirtschaftlerin HF leitete die Finanzen und das Personal in einer mittelgrossen Firma in Bern. Der Gemeinderat und die Verwaltung bedanken sich bei Bruno Buri für seine wertvolle und langjährige Mitarbeit und wünschen ihm bereits heute alles Gute für seine weitere Zukunft.

Kontaktperson: Moser Beat, Ressortvorsteher Präsidiales
079 763 93 33 / beat.moser@muensingen.ch

Zivilschutzorganisation Aaretal – Wahl Stellvertreter Zivilschutz-Kommandant

Mike Minder, Mitarbeiter Bevölkerungsschutz, wurde als Kommandant-Stellvertreter der Zivilschutzorganisation Aaretal gewählt.

Gunnar Huber wird per 30.11.2020 als Leiter Bevölkerungsschutz und Zivilschutzkommandant pensioniert. Mike Minder, welcher per 01.12.2020 seine Nachfolge übernimmt, hat am 01.12.2019 seine Tätigkeit bei der Abteilung Präsidiales und Sicherheit, als Mitarbeiter im Fachbereich Bevölkerungsschutz aufgenommen. Mike Minder wurde am 24.01.2011 in die Zivilschutzorganisation Aaretal eingeteilt und hat bis heute diverse Zivilschutzkurse besucht sowie die Kommandantenausbildung erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat hat Mike Minder für die Zeit vom 01.01.2020 bis 30.11.2020 als Kommandant-Stellvertreter der Zivilschutzorganisation Aaretal gewählt.

Kontaktperson: Werner Fuchser, Ressortvorsteher Sicherheit
078 607 18 30 / werner.fuchser@muensingen.ch

Gemeindeparlament Münsingen

Im Parlament der Gemeinde Münsingen kommt es zu personellen Wechseln.

Elisabeth Striffler, als Vertreterin der SP seit dem 01.11.2009 Mitglied des Gemeindeparlaments, hat per 31.12.2019 ihren Rücktritt erklärt. Antoinette Rast, SP, rückt als Ersatzkandidatin in das Parlament nach.

Per 31.01.2020 hat Urs Strahm, als Vertreter der SVP, seit dem 16.09.2007 Mitglied des Gemeindeparlaments, den Rücktritt erklärt. Für ihn rückt als Ersatzkandidat Peter Wymann, SVP in das Parlament nach.

Kontaktperson: Moser Beat, Gemeindepräsident
079 763 93 33 / beat.moser@muensingen.ch

Organisation Aufgaben Feuerwehr – Entlastung Milizsystem

Die Aufgaben im Bereich Material und Kommando sind in den letzten Jahren sehr stark angestiegen. Die Aufwendungen sind in dieser Form bezüglich Umfang und Zeitpunkt der Erledigung nicht mehr miliztauglich und es besteht dringender Unterstützungs- und Handlungsbedarf zur Entlastung des Milizsystems. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat 100 Stellenprozente für die Aufgaben der Feuerwehr gesprochen.

Seitens des Kommandos ist ein genereller Anstieg bei den administrativen und beratenden Tätigkeiten festzustellen. Sei es bei der Erstellung von Fachberichten bei Bautätigkeiten im Gemeindegebiet, bei komplexen Abnahmen bezüglich Brandmeldeanlagen, Beantwortung von Pressefragen, Stellungnahmen sowie Teilnahme an Sitzungen in der Verwaltung. Zudem sind die gesetzlichen Anforderungen im Bereich Material sehr stark gestiegen. ***Die Stelle in der Verwaltung bringt zudem den Vorteil, dass Abläufe vereinfacht und der Engpass beim Tagespikett der Feuerwehr mit einem zusätzlichen Mann abgedeckt werden kann. Dies führt zu einer Entlastung des ganzen Kommandos und dem heutigen Milizsystem.***

Kontaktperson: Werner Fuchser, Ressortvorsteher Sicherheit
078 607 18 30 / werner.fuchser@muensingen.ch

Ausrufung Klimanotstand – Antwort auf Petition

Zehntausende Menschen gehen in diesem Jahr in der Schweiz für das Klima auf die Strasse. Gefordert werden wirkungsvolle und konsequente Massnahmen um den Klimawandel und seine Folgen einzudämmen. In diesem Zusammenhang gelangt die Gruppe Klimastreik Münsingen, Menschen aus verschiedenen Altersgruppen und Gesellschaftsschichten, an die Gemeinde und stellt u.a. die Forderung den sofortigen Klimanotstand auszurufen.

Die Gemeinde Münsingen ist als langjährige Energiestadt Gold in den Bereichen Energie und Klimaschutz überdurchschnittlich aktiv. Sie ist sich ihrer ökologischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Rolle seit jeher bewusst und orientiert sich an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit. Sie setzt sich auf verschiedenen Ebenen tagtäglich für ein klimaverträgliches, zukunftsgerichtetes Leben in Münsingen ein. Ganz im Sinne des Claims der Gemeinde: «Münsingen, vielfältig nachhaltig».

Der Gemeinderat hat 2018 das Leitbild Energie überarbeitet und Ziele festgelegt. Die Gemeinde strebt unter anderem eine deutliche Absenkung der CO₂-Emissionen an. Im Rahmen der Zertifizierung zur Energiestadt werden in insgesamt 59 Bereichen Handlungsspielräume und der Zielerreichungsgrad der Gemeinde bewertet. Mit einem gewichteten Zielerreichungsgrad von 83.2 % im Jahr 2018 ist die Gemeinde Münsingen führend im Kanton Bern.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die Klimaerwärmung und die Klimaveränderung stattfinden und dass der Klimawandel eine grosse Herausforderung für alle darstellt. Mit gezielten Massnahmen reduziert die Gemeinde Münsingen seit Jahren den CO₂ Ausstoss. So verfügt die Gemeinde über Instrumente und Massnahmenpläne um der Klimaerwärmung wirkungsvoll entgegenzuwirken. Dementsprechend berücksichtigt das Handeln der Gemeinde Münsingen die Auswirkungen auf das Klima. Die Gemeinde Münsingen bevorzugt zudem bereits heute Gesamtlösungen mit klimafreundlichen Effekten.

Der Gemeinderat erachtet die Ausrufung des Klimanotstands nicht als zielführend. Vielmehr ist er bestrebt aktiv zu handeln und konkrete Massnahmen weiterzuverfolgen und mit kleinen aber wirkungsvollen Schritten täglich Einfluss auf den Klimaschutz zu nehmen. Die bestehenden und geplanten Massnahmen der Gemeinde Münsingen führen zu einer deutlichen Reduktion des CO₂ Ausstosses. Netto null Emissionen wird angestrebt.

Kontaktperson: Moser Beat, Ressortvorsteher Umwelt und Liegenschaften
079 763 93 33 / beat.moser@muensingen.ch

Verkehrserhebungen 2016 – Kreditabrechnung

Für die Projekte Sanierung Ortsdurchfahrt Münsingen (Projekt Kanton), Entlastungsstrasse Nord, die Planung beim Bahnhof West, die durchgehende Industriestrasse und auch in Hinblick auf die Ortsplanungsrevision war es notwendig, flächendeckend aktuelle Grundlagen der Verkehrsflüsse und Verkehrsentwicklung zu schaffen. Für die Erarbeitung dieser Grundlagendaten hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 78'500.00 gesprochen. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung mit einer Kostenunterschreitung von CHF 4'484.45 zur Kenntnis genommen.

Gemeinsam mit dem Kanton wurde das Projekt «Verkehrserhebung 2016» gestartet, wobei die Federführung der OIK II des Kantons übernommen hat. Da die Verkehrsdaten nicht nur einem Projekt dienen, wurde ein separater, nicht projektbezogener Kreditbeschluss gefasst. Der Kostenverteiler beträgt je Kanton/Gemeinde 50%. Im Rahmen des Projektes wurde eine Neubeurteilung der Ist-Situation vorgenommen, die verkehrliche Entwicklung für 2030 mit dem Projekt Sanierung Ortsdurchfahrt überprüft und den zusätzlichen Einfluss der neuen Entlastungsstrasse Nord erfasst. Die Resultate sind in einem Bericht festgehalten und die Erkenntnisse fliessen in die Planung und Umsetzung der aktuellen Verkehrsprojekte ein.

Die Kreditabrechnung von total CHF 74'015.55 inkl. MwSt. für das Projekt Verkehrserhebung 2016 (1/2 Anteil) wird mit CHF 4'484.45 unterschritten.

Kontaktperson: Andreas Kägi, Ressortvorsteher Planung und Entwicklung
079 406 34 48 / andreas.kaegi@muensingen.ch

ARA Münsingen – Kostenverteilungsschlüssel, Betriebs- und Investitionsrechnung

Werterhaltende Massnahmen sind notwendig, um die sehr gute Qualität der Abwasserreinigung auf dem derzeitigen Stand zu halten.

Der Investitionskredit für die Werterhaltungskosten 2020 der ARA Region Münsingen von insgesamt CHF 310'000.00 exkl. MwSt. wird bewilligt. Der Nettoanteil von Münsingen beträgt CHF 195'889.00

Kontaktperson: Susanne Bähler, Ressortvorsteherin Infrastruktur
079 247 94 23 / susanne.baehler@muensingen.ch